

öffentlich

<b>Einreicher</b>	<b>Drucksachen-Nr.</b>
Ältestenrat	AN/444/2017

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Ältestenrat	01.08.2017	Vorberatung
Ältestenrat	28.08.2017	Vorberatung
Kreisausschuss Prignitz	31.08.2017	Vorberatung
Kreistag Prignitz	14.09.2017	Entscheidung

**Betreff:****Beschluss des Kreistages Prignitz zu den Verwaltungsstandorten eines künftigen Landkreises Prignitz-Ruppin****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag Prignitz bekräftigt seinen Willen, bei Bildung eines Landkreises Prignitz-Ruppin gemäß § 8 des Entwurfs Brandenburgisches Landkreisneugliederungsgesetz, die Handlungsfähigkeit der Verwaltung in den vormaligen Landkreisen Prignitz und Ostprignitz-Ruppin zu erhalten bzw. zu verbessern.

Zur Erreichung dieses Zieles sind durch den Kreistag und den Landrat alle in ihren Kräften liegende Möglichkeiten auszuschöpfen, damit an beiden derzeitigen Kreissitzen der Landkreise Prignitz und Ostprignitz-Ruppin, Perleberg und Neuruppin, gleichberechtigte und vollwertige Verwaltungsstandorte erhalten und zukunftsorientiert aufgewertet werden können.

**Begründung/Problembeschreibung:**

Mit dem vom 22.12.2016 datierten Positionspapier der Hauptverwaltungsbeamten der Städte, Gemeinden und Ämter an die Verantwortungsträger für die Landkreise Ostprignitz-Ruppin und Prignitz über die durch die Landesregierung und den Landtag auf den Weg gebrachte Kreisgebietsreform wird die im o. g. Beschluss formulierte Forderung erstmals in entsprechender Deutlichkeit zum Ausdruck gebracht. Alle Aspekte, wie Struktur- und Chancenerhalt, Finanzierungssicherheit, Gleichberechtigung, Arbeitsplatzertahl oder Bürgernähe, werden in diesem Papier schlüssig belegt.

Nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BbgKVerf ist die Gemeinde und somit i. V. m. § 131 Abs. 1 Satz 1 auch der Landkreis die Grundlage des demokratischen Gemeinwesens. Diese Grundfunktion fußt auf den Aufgaben, die der gemeindlichen Ebene gemäß § 2 Abs. 2 von Verfassung wegen zugewiesen wurden, insbesondere die gesundheitliche und soziale Betreuung, die Gewährleistung des öffentlichen Verkehrs oder die Sicherung von Bildungs- und Kinderbetreuungsangeboten.

Gewährleisten kann der Landkreis die Deckung dieser Bedarfe jedoch nur, wenn auch eine hinreichend enge räumliche und personelle Nähe von Bürger und Verwaltung dauerhaft und vollständig gesichert ist.



Rainer Pickert  
Vorsitzender des Kreistages Prignitz  
und Vorsitzender des Ältestenrates



Torsten Uhe  
Landrat des Landkreises Prignitz



Werner Steiner  
1. Stellv. Vorsitzender des Kreistages  
Prignitz



Renate Klickow  
2. Stellv. Vorsitzende des Kreistages  
Prignitz



Hubert Mackel  
Vorsitzender der CDU-Fraktion



Hartmut Lossin  
Vorsitzender der Fraktion Kreisbauernverband



Harald Pohle  
Vorsitzender der SPD-Fraktion



Falko Krassowski  
Vorsitzender der Fraktion Freie Wähler Pro  
Prignitz/FDP



Bernd Polte  
Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE